

Erfahrungsbericht Auslandspraktikum

Angaben zum Auslandspraktikum

- MTU Maintenance Canada Ltd, Richmond, Kanada
- August 2014 – Januar 2015
- Betriebswirtschaft (Bachelor)
- Isabella Mauermayr

Vorbereitung

- Mit der Planung muss frühzeitig begonnen werden, ca. 9 Monate im voraus.
- Da MTU Canada nur wenige Praktikantenstellen ausschreibt, würde ich eine Initiativbewerbung empfehlen.
- Um in Kanada arbeiten zu können benötigt man ein Arbeitsvisum. Es eignet sich entweder das Co-op Visa oder Work and Holiday Visa. Das Bewerbungsportal öffnet i.d.R. zwischen Dezember – Januar. Unbedingt rechtzeitig bewerben, da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen vorhanden ist. Es muss mit 6 bis 8 Wochen Bearbeitungszeit gerechnet werden.



Unterkunft

Eine Unterkunft muss man sich selbst suchen. Ich würde auf jeden Fall empfehlen sich ein WG Zimmer in Vancouver zu suchen (ca. \$700/Monat), auch wenn die Firma in Richmond ist. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist die Arbeit in ca. 40min zu erreichen. Sich eine Unterkunft von Deutschland aus zu suchen funktioniert nicht immer. Von daher sollte man ein paar Tage vor Praktikumsbeginn einplanen um eine Bleibe zu finden. Sehr hilfreich dabei ist Craigslist (<http://vancouver.de.craigslist.ca/>). Ich habe mir ein Zimmer in der Nähe der Canada Line (Skytrain) gesucht, da man diese braucht um in die Arbeit zu kommen oder nach Downtown.

Einige Mitarbeiter von MTU Canada vermieten auch Zimmer an Studenten. Mit diesen kann man sich bereits von Deutschland aus in Verbindung setzen. Allerdings sind diese Unterkünfte eher außerhalb von Vancouver lokalisiert.

Praktikum im Gastunternehmen

MTU Maintenance Canada ist das nordamerikanische Standbein der MTU Maintenance, dem weltweit größten unabhängigen Instandhaltungsdienstleister für zivile Triebwerke. Das Unternehmen unterhält einen Shop in unmittelbarer Nähe des internationalen Flughafens von Vancouver zur Reparatur von Triebwerken und Anbaugeräten sowie für Triebwerkstests.

Auch wenn MTU ein deutsches Unternehmen ist gibt es bei dem kanadischen Standort große Unterschiede in der Arbeitsweise verglichen mit Deutschland. Obwohl die Kanadier immer unglaublich beschäftigt erscheinen, lassen sie es nicht selten generell einfach etwas ruhiger angehen, wodurch die Produktivität ausbaufähig ist. Jedoch ist das Arbeitsumfeld sehr offen und freundlich, was es mir leicht gemacht hat Freunde zu finden.

Ich habe mein Praktikum in der Personalabteilung gemacht, welche aus 6 Mitarbeitern besteht. Meine Projekte waren sehr breit gefächert.



Alltag und Freizeit

Das Freizeitangebot in Vancouver ist wahnsinnig! Im Sommer gibt es unendlich viele Möglichkeiten für Wanderungen, Mountainbiken, Kanufahren, Raften, Klettern, Campen, Fischen, Whalewatching...! Das Schöne ist, dass mit dem Auto die ersten Berge in bereits 30min zu erreichen sind. In der Stadt selbst wird es auch nie langweilig im Sommer. Es gibt kostenlose Beachvolleyballfelder und Tennisplätze, viele Strände, Stand-up Paddeln, Radtouren um den Stanley Park, unendlich viele Cafes und Restaurants und vieles mehr.

Im Winter kann man bei den lokalen Bergen sehr gut Skifahren. Das Resort Whistler-Blackcomb, das größte Skigebiet in Nordamerika, ist nur 130km von Vancouver entfernt. Für das Dry-Powder Experience muss jedoch ein ganzes Wochenende eingeplant werden, da Big White, Revelstoke oder Silver Star 5 Autofahrstunden entfernt sind.

Die Lage von Vancouver ist hervorragend um auch ein paar Wochenendausflüge in die USA zu machen. Seattle ist mit dem Bus sehr schnell zu erreichen und nach San Francisco und Las Vegas gibt es günstige Flugangebote.

Die Stadt hat wahnsinnig viel zu bieten und es wird nie langweilig!

Fazit

Für mich waren die 6 Monate eine wahnsinnig tolle Erfahrungen. Es war sehr interessant die kanadische Kultur und Arbeitsweise kennen zu lernen. Zudem habe ich das abwechslungsreiche Freizeitprogramm, das Vancouver zu bieten hat in vollen Zügen genossen. Ich würde jedem empfehlen zu versuchen das Praxissemester im Ausland zu machen!

